



Handel & Gewerbe

Ein Teil des Industrieparks

Schameder. Wolfgang Kiehl wollte keine großen Worte machen. Das brauchte er auch nicht, Freude und Stolz standen dem Unternehmer ins Gesicht geschrieben. Nach mehrmonatiger Bauzeit kann die Firma Kiehl Trennwandsysteme ihr neues Domizil im Industriepark Wittgenstein beziehen (der SWA berichtete auf Sonderseiten). „Wir sind jetzt in der

Lage, unsere Leistungen auch entsprechend präsentieren zu können“, sagte Wolfgang Kiehl (2. von rechts) am Samstagabend vor seinen Gästen. Es sei genau die richtige Entscheidung gewesen, in den Industriepark zu gehen: „Wir sind ein Teil des Industrieparks.“ Eine solche Aussage freute natürlich auch Dr. Torsten Spillmann (rechts), Vorsteher des Zweckverbands

Region Wittgenstein und Bad Laasphe's Bürgermeister. Wolfgang Kiehl und seine Mitarbeiter hatten eingeladen und die Gäste kamen, Warteschlange am Eingang inklusive. Entsprechend vorbereitet war daher auch das Buffet. Metzgermeister Fritz Wied (links) gab zudem eine kurze, humorige Einführung im Stil eines echten Schankwirts. Foto: sch

Ausschuss tagt in Erndtebrück

Erndtebrück. Der Verkehrsausschuss des Kreises Siegen-Wittgenstein tagt am Dienstag, 8. Juni, in Erndtebrück. Die Sitzung beginnt um 16 Uhr bei den Erndtebrücker Eisenwerken. Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ab 17 Uhr eine Betriebsbesichtigung unter Bezugnahme auf das Logistikverfahren des Unternehmens statt.

Die Tagesfahrt geht nach Sayn

Bad Laasphe. Für die Tagesfahrt des Bad Laasphe Freundeskreises für christlich-jüdische Zusammenarbeit nach Sayn am Samstag, 12. Juni, sind noch Plätze frei. Auf dem Programm stehen eine Führung durch die ehemaligen Jacoby'schen Anstalten, eine Führung durch Schloss Sayn und die Besichtigung des Gartens der Schmetterlinge. Außerdem gibt es ausgiebig Zeit für ein Mittagessen und individuelle Gestaltung. Abfahrt ist um 8 Uhr ab Bad Laasphe am Wilhelmsplatz. Die Rückkehr ist gegen 20 Uhr geplant; Anmeldung nimmt Gisela Weisinger telefonisch unter ☎ (0 27 51) 1 34 42 entgegen, heißt es in einer Pressemitteilung.



Die Kinder des AWO-Kindergartens Fischelbach standen am Freitag im Mittelpunkt der Geburtstagsfeier. Die Einrichtung – früher übrigens die Grundschule – wurde nämlich 25 Jahre alt. Foto: howe

Hoch soll er leben

AWO-Kindergarten Fischelbach feierte 25-jähriges Bestehen

Fischelbach. Toll, wie der Kindergarten in Fischelbach am Freitag zum 25. Geburtstag auch wirklich die Kinder in den Mittelpunkt stellte. Da denkt man doch oft an jene Feiern, bei denen gelangweilte Mädchen und Jungen darauf warten, dass die Erwachsenen endlich ausgesprochen haben. Nicht so in Fischelbach. Freilich sagten die Großen ein paar Takte, aber das Ganze spielte sich in kindgerechter, angenehmer Atmosphäre ab.

Viel wichtiger war der Theatervortrag der Knirpse, die sich gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Anne Cathrin Lachnitt und Tamara Drobe eine Menge einfallen ließen. Wie lebendig der Kindergarten mit insgesamt 18 Schützlingen ist, das stellte die Einrichtung eindrucksvoll unter Beweis. Eltern-

rat, Eltern und Großeltern kümmernten sich im Voraus um viele organisatorische Dinge. Überdies hatte Leiterin Elke Horchler-Klein mit ihrem Team ein wunderbares Konzept für den Geburtstag ausgearbeitet. Alles funktionierte wie am Schnürchen.

Besonders gefiel den zahlreichen Besuchern im proppevollen AWO-Kindergarten die Kunstaussstellung. Mit viel Liebe zum Detail malten die Kinder Bilder und bastelten herrliche Dinge – etwa eine riesengroße Ritterburg aus Pappschächtelchen. Wer nicht dabei war, der hatte eine Menge verpasst. Allerdings besteht immer noch im Nachhinein die Gelegenheit, einen Blick auf die Arbeiten der Kinder zu werfen – was bei den stattgefundenen Reden freilich nicht mehr mög-

lich ist. Darum an dieser Stelle eine kurze Zusammenfassung: Elke Horchler-Klein erinnerte an 25 Jahre Kindergarten Fischelbach und daran, dass „Maurices Mama“, „Mikas Papa“ und „Charlys Mama“ den Kindergarten besucht hatten, als sie selbst Kinder waren.

Besonders groß war die Freude bei Elke Horchler-Klein, als sie ihre Ausbilderin unter den Gästen entdeckte. Christa Dorsch war die erste Kindergartenleiterin in Fischelbach – von der Gründung bis 1993. Erika Trapp folgte ihr von 1995 bis 2001. Seit April 2002 hat Elke Horchler Klein die Leitung. Neben Peter Eberlein, Vorsitzender des AWO-Kreisverbands, überbrachten auch Bürgermeister Torsten Spillmann und Ortsvorsteher Karl-Heinz Lehmann kurze Grußworte. howe

Man muß auch gönnen können...

... auch sich selbst!

Gönnen Sie sich den Anti-Streß-Komfort!

Unsere Entspannungs-Sessel sind in 2 Größen lieferbar, mit spezieller Wirbelsäulenunterstützung, stufenlos verstellbar durch Verlagerung des Körpergewichts.



Vorteile: Hineinsetzen und wohlfühlen, genießen und entspannen...

Nachteil: Man möchte ungern wieder aufstehen.

GRATIS!

Entsorgung Ihrer Altgarnitur!

GRATIS!

Auslieferungsservice!

(bei Polstermöbelkauf ab € 499,-)

GRATIS!

Zinsfreie Finanzierung 12 Monate

Arena-Aktionspreise

(gültig bis 30.06.2010)

Sessel mit Hocker	kleine Ausführung:	große Ausführung:
Stoff:	599.-	799.-
Leder:	699.-	999.-

... überraschend anders!

Arena-Polster
der kompetente Fachmarkt

Am Schimberg 11 (ab Ortsmitte Wegweiser folgen), 35708 Haiger-Flammersbach, Tel (02773) 81640, www.arena-polster.de, Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Mai 2010



Spielzeug-Markt
in Niederfischbach
Der größte Babymarkt in Deutschland
www.spielzeugmarkt.com

und **SWA**
präsentieren:

Hier sind sie – die drei Wochen-Gewinner unserer ...

Süßer FratzParade

Haben auch Sie ein schönes Foto von Ihrem süßen Fratz – egal ob Wonneproppen oder (B)Engelchen – senden Sie es mit einer Kopie der Geburtsurkunde an: SWA, Postfach, 57069 Siegen, Stichwort „SüßerFratzParade“. Bitte vermerken Sie auf der Rückseite Name, Adresse und Geburtsdatum. Die Babys sollten nicht älter als sechs Monate sein. Wird Ihr Foto in einer der nächsten Ausgaben im SWA (mittwochs) veröffentlicht, gewinnen Sie einen Warengutschein vom Spielzeugmarkt in Niederfischbach in Höhe von 15,- Euro (die Gutscheine werden vom Verlag versendet).



Kai Noah
aus Kreuztal
* 12.1.2009



Hannes
aus Siegen
* 3.2.2010



Isabell
aus Wissen
* 6.12.2009



Spielzeug-Markt
in Niederfischbach
Industriegebiet „Eicherhof“
Industriestraße 9
Der größte Babymarkt in Deutschland
www.spielzeugmarkt.com

Sonderangebote und Rabattaktionen finden Sie unter
www.spielzeugmarkt.com

